

Aufgaben für den Kurs kath. Religionslehre, Klasse 7a und d, Hidding, Woche 18.-23.5.2020

Wir haben uns lange mit der jüdischen Religion beschäftigt. Sie ist die Wurzel unserer Religion. Weil die ersten Christen mehrheitlich Juden waren, schien es zunächst so, als wollten sie nur das Judentum reformieren. Aber es kam in der Folge zu einer wirklichen Spaltung, denn man musste als Römer oder Grieche nicht erst Jude werden, um an Jesus glauben zu können, also Christ zu werden. Darum sprechen wir von zwei Religionen, dem Judentum und dem Christentum.

Keine neue Religion sondern nur eine KONFESSION (Bekenntnis) ist der Protestantismus. Sowohl Katholiken als auch Protestanten sind Christen. Es sind nicht zwei verschiedene Religionen. In den nächsten Woche würde ich gern mit euch erarbeiten, wie es zu diesen zwei Konfessionen kam. Dies ist verknüpft mit dem Namen des Reformators „Martin Luther“.

Er wollte die katholische Kirche reformieren, verbessern, weil vieles im Laufe der Jahrhunderte in der katholischen Kirche nicht mehr so war, wie es zu Anfang gewesen war.

Als Einstieg in das Thema Reformation schaut euch bitte den Film „Im Mittelalter: Höllenangst und Seelenheil“ an:

<https://www.youtube.com/watch?v=IxtKWxBFDBY>

Fangt ein neues Kapitel an mit der Überschrift: **Reformation**
und der Teilüberschrift: **Leben im Mittelalter**

Beantwortet mit Hilfe des Films folgende Fragen:

- 1) Warum war das Leben im Mittelalter oft so schlecht? Welche Gründe nennt der Film?
- 2) Wie erklärten sich die Menschen zu der Zeit die Pest?
- 3) Warum wurde das Leben nach dem Tod, das „jenseitige Leben“ einerseits als erstrebenswert empfunden und andererseits gefürchtet?
- 4) Welche Rolle spielte die kath. Kirche zwischen der diesseitigen Welt (also dem Leben auf der Erde) und der jenseitigen Welt?
- 5) Was konnte man tun, um in der jenseitigen Welt in den Himmel zu kommen?
- 6) Was bedeutet „Ablasspapierverkauf“?

Bitte schickt mir wieder eure Ergebnisse an Ingrid.Hidding@gymga.de und natürlich Fragen, wenn ihr welche habt! 😊

Viel Spaß bei der Arbeit und liebe Grüße
I.Hidding

